



### **Sammlung Theaterzettel**

#### **Der Herr Senator**

Schönthan, Franz von 1905-09-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

https://druckschriften-digital.marchivum.de

#### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nachdruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim.

## Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 24. September 1905.

# Der Herr Senator.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg. Regie: Karl Neumann-Hoditz.

#### Personen:

Senator An	dersen											Karl Neumann-Hoditz
Helene, seir												Hanna v. Rothenberg.
Agathe,	)											(Toni Wittels.
Stephanie,	ihre	Ki	nde	er		10					2	Ella Eckelmann.
Oscar,	)											Georg Köhler.
Mittelbach												Alfred Möller.
Dr. Gehring												Alexander Kökert.
Sophie Petz	oldt -											Hedwig Stienen,
Dr. Steiner												Paul Tietsch.
Thekla, Stu	benma	idel	ien	1								Elise de Lank.
Joseph, Die	ner							*				Richard Eichrodt.
			100		88		511					

Ort der Handlung: Hamburg.

Kasseneröffnung 71/2 Uhr.

## Anfang 8 Uhr.

Ende 1014 Uhr.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Logenni	Size out d. T	group against		- 1	Eintritt	s-Preise:							-
South	atze auf der Empore	1. Reihe M	1. 4.—	per	Platz	Auf der	Estra	ade .		M.	3	per	Piatz
Empore	2. und 3. Reihe 1. Reihe 1. Abt. (No.		, 3.50	11	11	Parkett	1. Al	bteilung	(Sperrsitze)	11	3.—	92	91
	1. Reihe 2. Abteilur	0. 53-801	2.50				2.	11	12. 2	 11	2	11	11
	A TOTAL Z. ADIEHU	ng	, 2.50		33		3.	**	(Sitzplätze)	 111	1.50	99	91

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf

Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, sowieg beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends 1/47 Uhr. Im Hoftheater. 5. Vorstellung im Abonnement D.

Zum ersten Male:

## Das Vaterunser

Musikdrama in einem Aufzuge. Nach dem Französischen des François Coppée von Ernst von Possart.

## Der Barbier von Bagdad.

Komische Oper in 2 Aufzügen. Dichtung von Peter Cornelius.

Montag, 25. September 1905. Im Hoftheater. 5. Vorstellung im Abonnement A.

## Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in 2 Abteilungen (3 Akten).

Nach einer in den Erzählungen "Aus den Papieren eines Polizei-Kommissars" von Dr. Leopold E. Meissner mitgeteilten Begebenheit. Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl.

Anfang 7 Uhr.